



<https://biz.li/3hs2>

FRAUEN-FUSSBALL IM BEZIRK: DER 20. SPIELTAG

Veröffentlicht am 19.05.2019 um 19:10 von Redaktion LeineBlitz

Die Frauen des **SC Hemmingen-Westerfeld** haben im umkämpften Landesligaspiel beim VfL Eintracht Hannover das torlose Remis erzielt und damit den Klassenerhalt unter Dach und Fach gebracht. Unter dem Strich ist es ein gerechtes Ergebnis. "Beide Mannschaften wechselten sich so etwa alle zehn Minuten mit größeren Spielanteilen ab und auch die Tormöglichkeiten hielten sich die Waage", sagt SC-Trainer Moritz Beußhausen. Zweimal hatten die SCerinnen Glück, als sie auf ihrer eigenen Torlinie gerade noch klären konnten, aber wenig später hatte Desiree Othersen den Siegtreffer auf dem Fuß. Im Gegenzug traf die Eintracht nur den Pfosten des SC-Tores. "Wir können mit dem Punkt sehr gut leben, er hat uns nämlich den Klassenerhalt eingebracht", freut sich Trainer Beißhausen.**SC Hemmingen-Westerfeld:** Vanessa Fünfstück, Nadine Schneider, Kira Donner, Anna-Lena Tschirch (81. Johanna Rosenbusch), Anne Hoffmann (81. Maxi Caspers), Sandra Gerlach, Farina Rose, Mara Bödeker, Jessica Steinmann-Kaether (46. Alexandra Pape), Desiree Othersen.

Die unglückliche 0:1 (0:1)-Heimniederlage musste der Bezirksligist **FC Ruthe** gegen die Landesliga-Reserve des HSC Hannover hinnehmen. Dabei zeigten die FCerinnen eine kämpferische engagierte Leistung, konnten sich dafür allerdings nicht mit etwas Zählbarem belohnen. Trotz großer Personalsorgen kam der FC Ruthe gut in die Partie und hatte durch Melanie Schnellbacher die erste Torchance. Auch danach lieferten sich die beiden Teams ein Duell auf Augenhöhe. Auf beiden Seiten ergaben sich dabei gute Möglichkeiten. In der 15. Minute nutzten die Gäste eine davon zum 0:1. Die Gastgeberinnen liessen sich dabei allerdings nicht entmutigen, kämpften weiter um jeden Ball und konnten sich ein ums andere Mal gefährlich in Szene setzen. Pech hatten die Gastgeberinnen bei dem Lattentreffer von Tarja Fuhrberg kurz vor der Pause. Nach dem Seitenwechsel zogen sich die Gäste etwas zurück und die Rutherinnen konnten noch mehr Spielanteile für sich verbuchen. Mit zunehmender Spielzeit erhöhten die Gastgeberinnen das Risiko und agierten nun noch offensiver. Den dadurch entstehenden Platz nutzten die Gäste und sorgten für einige brenzlige Situationen vor dem FC-Tor. Die Abwehr des FC Ruthe zeigte sich aber wachsam und konnte sich zudem auf Torfrau Ramona Prystawek verlassen, die mit einigen guten Reaktionen ihr Team im Spiel hielt. Trainer Gerhard Prystawek: "Natürlich sind wir enttäuscht. Die Mädels haben alles gegeben und hätten einen Punkt verdient gehabt."**FC Ruthe:** Ramona Prystawek, Saskia Bojahr (81. Verena Knop), Tamina Eckerlebe, Ebru Celik, Melanie Schnellbacher (65. Alida Oppermann), Vanessa Kregel, Milena Oppermann, Amy Bauerfeind (68. Nadine Hentze), Pauline Bauer, Tarja Fuhrberg, Eklisa Meier



Kein Durchkommen für Sandra Gregarek vom VfL Eintracht Hannover, die Hemminger SCerinnen Anna-Lena Tschirch, Anne Hoffmann und Desiree Othersen blocken sie ab. Dieses Landesligaspiel endete torlos. / Foto: R. Kroll